

# Haaner

## Stadtmagazin



### Der Autoflüsterer:

Ingo Grimm ist ein Geheimtipp unter Oldtimerfans



**VERKEHR**

Es hat schon wieder gekracht ...



**SPORT**

Tennis, Integration und mehr



**ADVENTSZEIT**

Das Wintertreff-Programm



## Impressum

**Herausgeber:** Hildebrandt Verlag  
H.-Michael Hildebrandt  
Brucknerstraße 19 · 40822 Mettmann  
Telefon 0 21 04 - 92 48 74  
Telefax 0 21 04 - 92 48 75  
info@hildebrandt-verlag.de

**Titelfoto:** Mikko Schümmelfeder

**Verantwortlich für den gesamten Inhalt sowie Anzeigenteil:** H.-Michael Hildebrandt  
Anschrift siehe Verlag

**Erscheint:** 11 x jährlich

**Druckauflage:** 5.000 Exemplare  
**Anzahl Ausgestellten:** 43  
**Verbreitete Auflage:** 4.860 Exemplare (I/2018)

**Redaktionsleitung:** (HMH) H.-Michael Hildebrandt  
redaktion.haan@hildebrandt-verlag.de

**Redaktion/  
Freie Mitarbeiter:** (FST) Frank Straub  
(SM) Sabine Maguire  
(BL) Bettina Lyko  
(AC) Alexander Carle

**Anzeigenannahme:** Telefon 0 21 04 - 92 48 74  
anzeigen@hildebrandt-verlag.de

Für unverlangt eingesandtes Bild- oder Textmaterial ohne Urhebervermerk wird keine Haftung übernommen. Nachdruck, auch auszugsweise, der Redaktionsbeiträge sowie der Anzeigen nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags. Namentlich kenntlich gemachte Artikel spiegeln nicht automatisch die Meinung des Verlags wider.

## Liebe Haaner ...

(FST) Die innogy SE hat eine Belohnung von bis zu 80 000 Euro ausgesetzt für Hinweise, die zur Aufklärung des Säure-Anschlags auf Finanzvorstand Bernhard Günther und zur Ergreifung der nach wie vor unbekanntes Täter führen. Hintergrund ist die Entscheidung der Staatsanwaltschaft Wuppertal, die am 28. September 2018 bekannt gegeben hat, das Ermittlungsverfahren wegen des Säureattentats auf Bernhard Günther einzustellen, da die Täter nicht ermittelt werden konnten. Die Staatsanwaltschaft hat zeitgleich zugesichert, das Verfahren wieder aufzunehmen, sollten sich neue Ermittlungsansätze ergeben. Deshalb wendet sich der Vorstand der innogy SE jetzt an die Öffentlichkeit mit der Bitte um Hinweise, um den feigen Anschlag auf das Vorstandsmitglied der innogy doch noch aufzuklären. Günther wurde am 4. März 2018 gegen 9.20 Uhr von zwei unbekanntes Männern auf einem Fußweg in einer Parkanlage in Haan unvermittelt angegriffen, zu Boden gebracht und mit einer ätzenden Flüssigkeit überschüttet. Danach flüchteten die Täter in unbekanntes Richtung. Günther erlitt schwerste Verletzungen. Die Belohnung ist ausschließlich für Privatpersonen bestimmt. Ausgeschlossen von der Belohnung sind Personen, zu deren Berufspflichten die Verfolgung strafbarer Handlungen gehört. Haben mehrere Personen an der Aufklärung der Straftat entscheidend mitgewirkt, so wird die Belohnung nach dem Verhältnis der Mitwirkung gezahlt. Wer sachdienliche Hinweise (auch anonym) zur Aufklärung der Straftat geben kann, wird gebeten, sich bei der Polizei Düsseldorf, jeder anderen Polizeidienststelle oder der Anwaltskanzlei Simmons & Simmons (Königsallee 2a, Düsseldorf) zu melden.

Viel Spaß beim Lesen, eine schöne Weihnachtszeit, einen guten Rutsch und ein erfolgreiches Jahr 2019 wünscht Ihnen das Team vom Haaner Stadtmagazin

☞ Anzeigen- und Redaktionsschluss für die Januar-Ausgabe: Donnerstag, der 20.12.2018

Öffnungszeiten  
Mo-Fr 9.00 - 18.00 Uhr  
Sa 9.00 - 14.00 Uhr

Wohnen mit Holz - Wellness für die Seele!

# AM inclusive!

**Attraktive Komplettangebote für:**

- ✓ Holz-, Glas-, Schallschutz-, und Einbruchhemmende-Türen
- ✓ Gleittürsysteme auf Maß
- ✓ Holz-Bodenbeläge
- ✓ Paneele und Wandverkleidungen
- ✓ Terrassen aus Holz od. WPC
- ✓ Zuananlagen
- ✓ Treppenrenovierungen

**HOLZMARKT GOEBEL**  
www.holzgoebel.de

Monheim | Am Wald 1 | Tel. (02173) 3 99 98-0

## Gut, grün, günstig: NeanderStrom und NeanderGas

Mit NeanderStrom aus 100 % Naturkraft und klimaneutralem NeanderGas schonen Sie Klima und Konto gleich doppelt. Darum jetzt unter Tel. 0800 80 90 123 informieren oder direkt auf [www.neander-energie.de](http://www.neander-energie.de) wechseln.

EIN UNTERNEHMEN DER  
**STADTWERKE**  
WÜLFRAETH, HEILIGENHAUS, ERKRATH



**neander energie**

## „Es steht der Vorwurf der Untreue im Raum ...“

Seit Oktober ist die Erste Beigeordnete Dagmar Formella vom Dienst suspendiert / Die staatsanwaltlichen Ermittlungen laufen

**Im Fall der vorläufig suspendierten Beigeordneten Dagmar Formella hat sich nun Staatsanwalt Wolf-Tilman Baumert wie folgt geäußert: „Es steht der Vorwurf der Untreue im Raum. Außerdem gibt es einen Anfangsverdacht hinsichtlich Korruption und Bestechlichkeit.“**

### Zeugenvernehmungen

Worum es bei der angeblichen Vorteilsnahme geht, will der Pressesprecher der Wuppertaler Staatsanwaltschaft aus ermittlungstaktischen Gründen nicht sagen. Derzeit würden Zeugen gehört werden, die man nicht durch die Veröffentlichung bislang noch unbewiesener Sachverhalte beeinflussen wolle.

### Sonderregelungen

Was den Untreuevorwurf betrifft, so gehe es um die Auftragsvergabe an Sicherheitsdienste im Zusammenhang mit der Betreuung von Flüchtlingsunterkünften. Inmitten der „Flüchtlingskrise“ im Jahr 2015 habe es Sonderregelungen hinsichtlich üblicherweise vorgeschriebener Ausschreibungen derartiger Dienstleistungen gegeben. Die-

se seien aber schon im Folgejahr außer Kraft gesetzt worden und Aufträge hätten ausgeschrieben werden müssen. Das soll hier nicht geschehen sein.

### Beweismittel

Die bisherigen Ermittlungen hätten ergeben, dass der an die Sicherheitsfirma vergebene Auftrag zu groß für eine freihändige Vergabe gewesen sei. Um der Ausschreibung zu entgehen, sollen daraus mehrere kleine Aufträge gemacht worden sein. Dabei stehe der Verdacht im Raum, dass die Dienstleistung durch diese Praxis zu teuer eingekauft worden sei. Die Sicherheitsfirma soll noch bis vor kurzem in den Unterkünften tätig gewesen sein. Mittlerweile habe man sowohl die Büroräume im Rathaus als auch die der Sicherheitsfirma durchsucht und dort Beweismittel sichergestellt.

### Strafanzeige

Die Beigeordnete Dagmar Formella habe derweilen einen Anwalt hinzugezogen. Die Akte liege bei der Polizei, wo derzeit Zeugen vernommen werden. Strafanzeige habe Bürgermeisterin Bettina Warnecke gestellt.



**Wolf-Tilman Baumert ist Pressesprecher der Staatsanwaltschaft Wuppertal und damit auch für den Amtsgerichtsbezirk Mettmann zuständig.**  
Foto: Sabine Maguire

Nachdem bei einer internen Überprüfung Verdachtsmomente aufgetaucht seien und die

Verwaltungschefin sich bei der Staatsanwaltschaft gemeldet hatte, habe man ihr zu diesem

Vorgehen geraten.

(SABINE MAGUIRE) ■

leo wittwer  
finest jewellery  
since 1920

**PANTA RHEI®**  
**CIRCLES OF LIFE**  
Die neue Schmucklinie aus dem  
Traditionshaus Leo Wittwer.

Ab sofort bei uns erhältlich.

Juwelier } Rehm

Marktplatz 10 • 40764 Langenfeld  
Telefon: 02173 / 72 142 • www.juwelier-rehm.de



## Der Autoflüsterer

Ingo Grimm ist ein Geheimtipp unter Oldtimerfans im Kreis Mettmann / Kaum einer versteht das Innenleben der alten Vehikel so gut wie er

Links ein Porsche RSK. Rechts ein Maserati A6 GCS. Drumherum ein paar alte Formel-1-Wagen. Und mittendrin Ingo Grimm. Ob dem Wülfrather die alten Luxus Schlitten gehören? Nein, keineswegs! Aus der Portokasse wären die millionenschweren Gefährte ohnehin nicht zu bezahlen. Derweilen hat Ingo Grimm das, was viele Männer wohl für einen Traumjob halten würden. Er schraubt nicht nur an Autos herum. Nein, er fährt sie auch. Und das gerne mit mehr als 200 Stundenkilometern auf dem Nürburgring.

### Werkzeugkasten

Grimm ist ein gefragter Mann auf der Rennstrecke – vor allem bei den Leuten, in deren Garage die edlen Vehikel üblicherweise parken. Zwischendrin kommen sie auch mal an die frische Luft. So wie vor kurzem, beim Oldtimer-Grand-Prix in der Eifel oder beim Festival of Speed im englischen Goodwood: Seine Kundschaft ist überall dort unterwegs, wo man mit alten Porsche & Co. so richtig Gas geben kann. Immer im Schlepptau: Ingo Grimm mit seinem Werkzeugkasten.

### Raritäten

Nun könnte man meinen, dass der Mechaniker einen LKW voller Ersatzteile mit sich herumschleppt. Aber so läuft das nicht. „Die meiste Arbeit hat man vor dem Rennen“, erzählt er von den Wochen vor dem Start. Sie werden auf Herz und Nieren geprüft, die vierrädrigen Raritäten mit imposanter Historie. Wer so ein Auto kauft, der kauft die spannenden Geschichten gleich



Die meisten Arbeit hat Ingo Grimm vor dem Rennen. Sind die Autos einmal auf der Rundstrecke, muss alles klappen. Fotos (4): Mikko Schümmelfeder

mit. Hier gefahren, dort gewonnen: Man könnte wunderbar mit ihnen angeben.

### Seelenleben

Man kann aber auch ihre inneren Werte mögen – so wie es Ingo Grimm tut. Der 66-Jährige hat ein besonderes Gespür für das „Seelenleben“ eines Motors. Er weiß, was zu tun ist, um eine schwingungsfreie Kurbelwelle an den Start zu bringen. „Ein Ausfall im Rennen sollte ausgeschlossen werden“, lässt er

durchklingen, wie sehr ihn der Ehrgeiz antreibt. Geht etwas kaputt, sollte es das möglichst nur einmal tun: „Es geht nicht nur darum, den Fehler zu beheben. Man muss ihn ausmerzen.“ Wenn es drauf ankommt, sollte es jedenfalls perfekt laufen. Ersatzteile für die historischen Flitzer gäbe es ohnehin nicht. Meist müssen sie angefertigt werden – und das kann Monate dauern. No-Name-Teile gibt's auch nicht. Reparaturstatus: Es ist kompliziert. Ingo Grimm würde das wohl anders sehen – er würde al-

lenfalls von Herausforderungen sprechen.

### Leidenschaft

Aber wie kommt jemand überhaupt dazu, an Formel-1-Autos herumzuschrauben? Für den 66-Jährigen ist es eine Passion, die

schon früh begann. Mit 18 zum ersten Mal auf der Rennstrecke und später ins Rallye-Auto umgestiegen: Ingo Grimm ist selbst gefahren und hat dazu auch noch reingeschaut in all diese Autos. „Es ist von Vorteil, wenn ein Fahrer technischen Sachverstand mitbringt“, weiß er, dass es



Mit Porsche RSK auf dem Nürburgring.



- Steinschlag-Reparatur
- Neuverglasung
- Smart-Repair/Dellenservice
- Fahrzeugaufbereitung

...und mehr... **... im Waschpark Haan!**

Tel. 02129 - 3 48 05 73

A4 Autoglas & Glanz • Landstraße 60 • 42781 Haan • info@autoglas-glanz.de





## Dieter Seemann

Zimmerei & Innenausbau  
Meisterbetrieb · Haan-Ellscheid

**Ich wünsche meinen verehrten Kunden ein geruhsames  
Weihnachtsfest und ein erfolgreiches neues Jahr.**

Tel. 0212 / 233 50 07 · Fax 0212 / 383 14 73  
Mobil 0172 / 747 97 29



*Ingo Grimm kennt sich aus mit dem Innenleben von alten Autos und dazu fährt er sie auch noch selbst.*

nicht genügt, einfach nur Gas zu geben. Die meisten Ausfälle gebe es durch Fehlbedienung: „Erst gehen die Nerven des Fahrers kaputt und dann das Auto.“

### Taschentuch

Wie es sich anfühlt, wenn die

Nerven blank liegen, weiß er auch selbst. Beinahe zwei Jahrzehnte war er bei der Rallye-Weltmeisterschaft verantwortlich für die VW-Motoren. Und selbst gefahren ist er auch auf diesen anspruchsvollen Rallye-Strecken. Unter anderem in Kenia, wo er das hier erlebte: „Es

hat geregnet und plötzlich war die Straße weg.“ Die Straße weg? Um Himmelswillen – und jetzt? Nerven behalten, andere Wege suchen. Und wenn wirklich mal was passiert, bloß schnell wieder ins Auto steigen, bevor sich die Angst festsetzt: So könnte man die Sache auf den Punkt bringen. Unfälle? Ja die hat's gegeben – und auch Verletzungen. Das gehört zum Motorsport dazu, damit muss man umgehen können. Empfindlich darf man nicht sein und Ingo Grimm ist das auch nicht. Jedenfalls ist er immer gleich wieder eingestiegen ins Auto. Ach ja, zum Motorsport der Moderne zitiert Ingo Grimm gerne mal Rallye-Ikone Walter Röhrl: „Als wir gefahren sind, waren es Männer. Heute sind es Bübchen.“ Und falls von denen jetzt einer ein Taschentuch braucht: Einfach Ingo Grimm fragen.



*Unterwegs mit 500 PS im historischen Formel-1-Wagen.*

(SABINE MAGUIRE) ■

**Wir wünschen allen Lesern frohe Weihnachten  
und ein gesegnetes neues Jahr!**



Telefon: 02104/172249 · eMail: info@shk-scheibelhut.de



## VIEL RAUM ZUM FEIERN.



Weihnachten mit Familie und Freunden zu verbringen, ist das größte Geschenk. Alle anderen Geschenke passen komfortabel in den neuen Combo Life. Lernen Sie das flexible Raumwunder jetzt persönlich kennen - er läßt keine Wünsche offen.

### UNSER BARPREISANGEBOT

für den Opel Combo Life Selection, 1.2 Direct Injection Turbo, 81 kW (110 PS) Start/Stop, Euro 6d-TEMP Manuelles 6-Gang-Getriebe.

**schon ab**

**17.490,- €**

Kraftstoffverbrauch in l/100 km, innerorts: 6,9-6,3; außerorts: 5,2-5,0; kombiniert: 5,8-5,5; CO<sub>2</sub>-Emission, kombiniert: 133-125 g/km (gemäß VO (EG) Nr. 715/2007, VO (EU) Nr. 2017/1153 und VO (EU) Nr. 2017/1151). Effizienzklasse B

**Altmann**  
AUTOLAND

Karl Altmann GmbH & Co. KG  
Düsseldorfer Str. 69 - 79  
42781 Haan Tel.: 02129-932020  
www.opel-altmann-haan.de





Die CDU-Fraktion setzte sich mit dem Haaner Haushaltsplanentwurf auseinander.

Foto: CDU Haan



Abschiedskonzert für die Peter-Weisheit-Band: am 9. Dezember in der Evangelischen Kirche Haan an der Kaiserstraße 44.  
Foto: Peter Weisheit Bureau

### CDU-Haushaltsklausur

(FST) In ihrer Haushaltsklausur Anfang November setzte sich die CDU-Fraktion mit dem Haushaltsplanentwurf 2019 auseinander. Es wurde begrüßt, dass erstmals seit Jahren mit ausgeglichenen Haushalten, also mit schwarzen Zahlen, gearbeitet werden könne. Die finanziell erfreuliche Situation soll der CDU zufolge genutzt werden, ohne dabei „die erreichte haushaltsmäßige Balance“ aufs Spiel zu setzen. An den intensiven Beratungen nahmen neben den Fraktionsangehörigen Bürgermeisterin Dr. Bettina Warnecke, der Technische Beigeordnete Engin Alparlan und Kämmererleiterin Doris Abel teil. ■

### Griese (SPD) sehr stolz

(FST) Bei der Bundestagswahl 2002 wurde Kerstin Griese mit 45,3 Prozent der Erststimmen für den Bundestagswahlkreis Mettmann II (Heiligenhaus, Ratingen,

Velbert und Wülfrath) erstmals direkt in den Bundestag gewählt. Mittlerweile ist sie Parlamentarische Staatssekretärin für Arbeit und Soziales in Berlin. „4,9 Prozent Arbeitslosigkeit, das ist der niedrigste Wert, den ich je erlebt habe“, zeigte sich Kerstin Griese unlängst sehr stolz auf die erfolgreiche Beschäftigungspolitik ihres Ministeriums. „Auch bei uns im Kreis Mettmann haben wir in diesem Jahr mit 5,5 Prozent die geringste Erwerbslosigkeit seit der deutschen Einheit.“ Die SPD habe das Ziel, die noch in den 90ern grassierende Massenarbeitslosigkeit systematisch zurückzudrängen, nie aus den Augen verloren, so Kerstin Griese. „Andere hatten schon das angebliche Ende der Arbeitsgesellschaft prophezeit und der SPD hoffnungslose Rückwärtsgewandtheit unterstellt. Doch der Erfolg gibt uns recht.“ Für Griese ist das trotzdem kein Grund, sich auszuruhen: „Wenn wir den digitalen Wandel der Arbeitswelt nicht rechtzeitig und sozial gestalten, wird es Rückschläge geben. Bildung und

Qualifikation sind deshalb der Schlüssel, damit auch in Zukunft die Menschen einen Job finden.“ Übrigens: Neuer Vorsitzender der Kreis-SPD ist seit einigen Wochen der Monheimer Jens Geyer. ■

### WLH übt Kritik

(FST) Im Haushaltsplanentwurf 2019, den die Haaner Bürgermeisterin dem Rat der Stadt am 30. Oktober vorlegte, sieht die Ratsfraktion der Wählergemeinschaft Lebenswertes Haan (WLH) „zwar viele ‘Baustellen’ der Stadt Haan“, die im Vorbericht genannt wurden, aber wenig durch das Zahlenwerk gestützte Lösungsansätze. Und: „Wenn man viele ‘Baustellen’ hat, diese tatsächlich anpacken, abarbeiten will, muss man auch die Menschen dafür haben, die es tun!“ Jedoch finde sich im Stellenplan laut WLH „nichts dazu“. Bereits jetzt sei „das Amt für Gebäudemanagement am Limit“ und der „Krankenstand in der Haaner Stadtverwaltung insgesamt sehr hoch“. ■

### Abschiedskonzert

(FST) Nach 40 Jahren Bandtätigkeit findet am Sonntag, den 9. Dezember 2018, in der Evangelischen Kirche Haan das Abschlusskonzert der bekannten Peter-Weisheit-Band mit Überraschungsgästen statt. Karten hierfür sind im Vorverkauf für 15 Euro in Haan bei Zigarren Fischer, bei der Reinigung Kruchen (Düsseldorfer Straße 9) sowie im Weltladen Haan e.V. (Kaiserstraße 40) erhältlich – sowie an der

Abendkasse für 18 Euro. Das anderthalbstündige Konzert beginnt um 18 Uhr, Einlass ist um 17.30 Uhr. Nach dem Konzert trifft man sich am Glühweinstand vor der Kirche. ■

### Bob Dylan im Café

(FST) Das Café im Dorf an der Pastor-Vömel-Straße 20 zeigt immer wieder unsubventioniert interessante Ausstellungen und Veranstaltungen, die sehr gut besucht und angenommen werden. Am Freitag, den 25. Januar 2019, um 20 Uhr spielt das BASTA-Theater „Die Bob Dylan Story“ im Café im Dorf in Haan-Gruiten. Der Vorverkauf der Karten startete nun im Café im Dorf. Der Eintritt von 18 Euro geht komplett an die Musiker. Bob Dylan lässt sich nicht übersetzen – aber nachdichten. Erstmals im deutschsprachigen Raum werden die Songs und Texte von Bob Dylan in einem Theaterstück vollständig auf Deutsch gesungen. Nah am Original, aber ohne zu kopieren. In dem Musik-Theaterstück „Denn die Zeiten ändern sich“ wird Dylans spannendes Leben und Musikschaffen vor dem jeweiligen zeitgeschichtlichen Hintergrund

chronologisch dargestellt: von seiner Ankunft in New York als blutjunger Folkmusiker über den Auftritt 1963 neben Martin Luther King beim Marsch auf Washington bis hin zum Nobelpreis 2016. Theaterszenen und Originaleinspielungen wechseln ab mit live dargebotenen Songs, die extra für diese Produktion akribisch und aufwendig ins Deutsche übersetzt wurden. Das Programm ist ein Muss nicht nur für eingefleischte Dylan-Fans, sondern besonders auch für all diejenigen, die sich ein genaues Bild machen wollen von der besonderen Gabe dieses Musikers, sich immer wieder neu zu erfinden und daraus Inspiration zu schöpfen für die Komposition von mittlerweile über 1000 Songs. ■

### Haushaltsberatungen im Kreis

(FST) Landrat Thomas Hendele und Kämmerer Martin M. Richter hatten in der Sitzung des Kreistages am 11. Oktober den Entwurf des Kreishaushalts für das Jahr 2019 eingebracht. Seither wurde und wird in den Ausschüssen des Kreistages über den Entwurf beraten. Die Verabschiedung des Haushalts durch

# Sillis

## Salzgrotte

### Café & Accessoires

Bitte ausschneiden und mitbringen. Gegen Vorlage dieses Coupons erhalten Sie bis Ende Januar 19 einen Rabatt von 50 % auf den Besuch der Salz- oder Solegrotte. Dieser Coupon ist gültig für max. 4 Personen (Vorankündigung erforderlich, nicht gültig bei Sonderveranstaltungen, nicht kombinierbar mit anderen Angeboten/Gutscheinen)

Telefon: 0212/22 60 48 81  
Potsdamer Str. 11 (am Rathaus) · Solingen  
silke-pietzner-blum@gmx.de · www.salzgrotte-solingen.com

ORTHOPÄDIE-SCHUHECHNIK - MEISTERBETRIEB

## Norbert Meyer

42781 Haan - Düsseldorfer Str. 6 - Tel. 02129/4470

Wir wünschen Ihnen  
ein frohes Weihnachtsfest  
und ein gesundes neues Jahr.

Das Fitness-Studio für Körper und Füße





Bob Dylan steht im Mittelpunkt der Veranstaltung am 25. Januar im Café im Dorf.

Foto: Veranstalter



Die Grünen-Kreistagsfraktion beriet über den Kreishaushaltsentwurf.

Foto: Bündnis 90/Die Grünen

den Kreistag ist für den 17. Dezember geplant. / Anfang November hat sich die bündnisgrüne Kreistagsfraktion in einer zweitägigen Klausurtagung mit dem Haushaltsentwurf 2019 der Kreisverwaltung beschäftigt. „Unter der gewählten Überschrift ‘Mehr Nachhaltigkeit im Kreis Mettmann’ werden die Grünen nun mehrere wirtschaftsfördernde, den Klima- und Naturschutz unterstützende und soziale Interessen voranbringende Anträge in die kommenden Beratungen der Fachausschüsse des Kreistags einbringen. Mit diesen verschiedenen Perspektiven wird das gemeinsame Ziel verbunden, die Lebensqualität im Kreis aus unterschiedlichen Richtungen zu unterstützen und so nachhaltig fortzuentwickeln“, hieß es anschließend seitens der Ökopartei. Turnusgemäß ist während der Tagung zudem der Fraktionsvorstand gewählt worden. Einstimmig als Fraktionsvorsitzender bestätigt wurde der Langenfelder Wirtschaftswissenschaftler Dr. Bernhard Ibold. Ebenso einstimmig bleibt Martina Köster-Flashar, Historikerin aus Mettmann, stellvertretende Vor-

sitzende. Die Fraktionsgeschäftsführung wird weiterhin von der auch für die Ratsfraktion der Monheimer Grünen tätige Naturwissenschaftlerin Dr. Alexandra von der Heiden gewährleistet. / Ehrgeizig bei der Digitalisierung, sozial bei Angeboten des Kreises und transparent bei der eigenen Arbeit – so lassen sich die Anträge der FDP-Fraktion im Kreistag überschreiben, die sie zu den Haushaltsberatungen des Kreises einbrachte. Fraktionsvorsitzender Klaus Müller zeigt sich nach einer beratungsintensiven Klausurtagung seiner Fraktion zufrieden: „Der vorgelegte Haushalt findet unsere Unterstützung. Trotz großer Herausforderungen ist es gelungen, die Schuldenfreiheit des Kreises zu bewahren und wichtige Aufgaben zu finanzieren, ohne die Kommunen übermäßig zu belasten. Mit unseren Anträgen setzen wir darüber hinaus eigene Akzente, die hoffentlich auf Zustimmung der anderen Fraktionen treffen.“ / Die Kreistagsfraktion der Linken hat sich Eigenangaben zufolge „mit viel Energie und Engagement dem 1591-Seiten umfassenden Haushalt gewidmet“. Gerade weil der Kreis

Mettmann mit Abstand der steuerstärkste Landkreis NRWs sei, erhebe die Fraktion den Anspruch, dem sozialen Aspekt im Haushalt mehr Gewicht zu verleihen. Die Linke in einer Pressemitteilung: „Ein wichtiges Handlungsfeld ist und bleibt die Schaffung sozialer sowie barrierefreier Wohnungen. Auch in diesem Jahr wird die Fraktion erneut einen Anlauf unternehmen, die Bedeutung der Bezuschussung seniorengerechter Aus- und Umbauten von Wohnraum zu schärfen. Hier ließe sich eine sogenannte Win-Win-Situation schaffen.“ Denn: „Während sich auf der einen Seite die Lebenssituation der betroffenen Menschen verbessern ließe, könnte auf der anderen Seite die Unterbringung in einem Pflegeheim vermieden oder herausgezögert werden. Was sich letztendlich auch auf der Ausgabenseite des Kreises bemerkbar machen würde.“ ■

### Feuerwehr

(FST) Am 8. Dezember, dem zweiten Samstag im Dezember, lädt der Löschzug Gruiten am Gerätehaus Bahnstraße 62 zum ersten Feuerwehr-Wintertreff ein. Bei weihnachtlicher Musik wird es kalte und heiße Getränke geben, und selbstverständlich darf ein Glühwein nicht fehlen. Für den kleinen Hunger wird Grillwurst im Brötchen angeboten. Die Mitglieder des Löschzugs Gruiten freuen sich an diesem Abend von 18 bis etwa 21 Uhr auf nette Gespräche und stehen für sämtliche Fragen rund um das Thema Feuerwehr zur Verfügung. In Haan gibt es

insgesamt drei Freiwilligen-Löschzüge. ■

### Frauenwahlrecht

(FST) Seit 100 Jahre dürfen Frauen wählen oder gewählt werden – im November 1918 erhielten Frauen in Deutschland das aktive und das passive Wahlrecht. „Wir Frauen tun der Politik gut“, so die Vorsitzende der Frauen-Union Haan, Brigitte Heuser, „und wo Frauen mitarbeiten, ändern sich Stil und Arbeitsweise. Politik ist auch immer Vernetzung und darin sind Frauen Experten.“ Aus aktuellem Anlass

hat die Frauen-Union Haan jeweils zwei Plakate in zwei Haaner Apotheken ausgehängt, die die Entwicklung des Frauenwahlrechtes aufzeigen. ■

### Krimi

(FST) Kirsten Voosen-Reinhardt ist 53 Jahre alt und lebt mit ihrem Gatten in Haan. Am 10. November wurde ihr zweiter regionaler Krimi veröffentlicht. Der Titel lautet „Eine Königin zieht das Schwert“. Das Taschenbuch hat lokalen Bezug, ist im KVR-Verlag erschienen, hat 328 Seiten und ist für 10,99 Euro erhältlich. ■

Fliege & Plehn GmbH  
 Gartengestaltung  
 Terrassenbau  
 Gartenpflege  
 Baumfällarbeiten  
 Erdarbeiten  
 Baumfräsarbeiten  
 Winterdienst  
 Dauerpflege  
 Kaminholzverkauf

**WWW.FLIEGE-GARTENBAU.DE**  
**TEL. 02104-62674**

**FLIEGE PLEHN**  
 Garten- und Landschaftsbau

wow!

Alle Jobangebote, Downloads, Infobroschüre und Online-Bewerbung unter [jobs.senioren-park.de](http://jobs.senioren-park.de)

**Wir suchen Sie!**  
**Pflegfachkräfte, Pflegehelfer mit LG1 und LG2**  
 (m/w, in Voll- und Teilzeit)

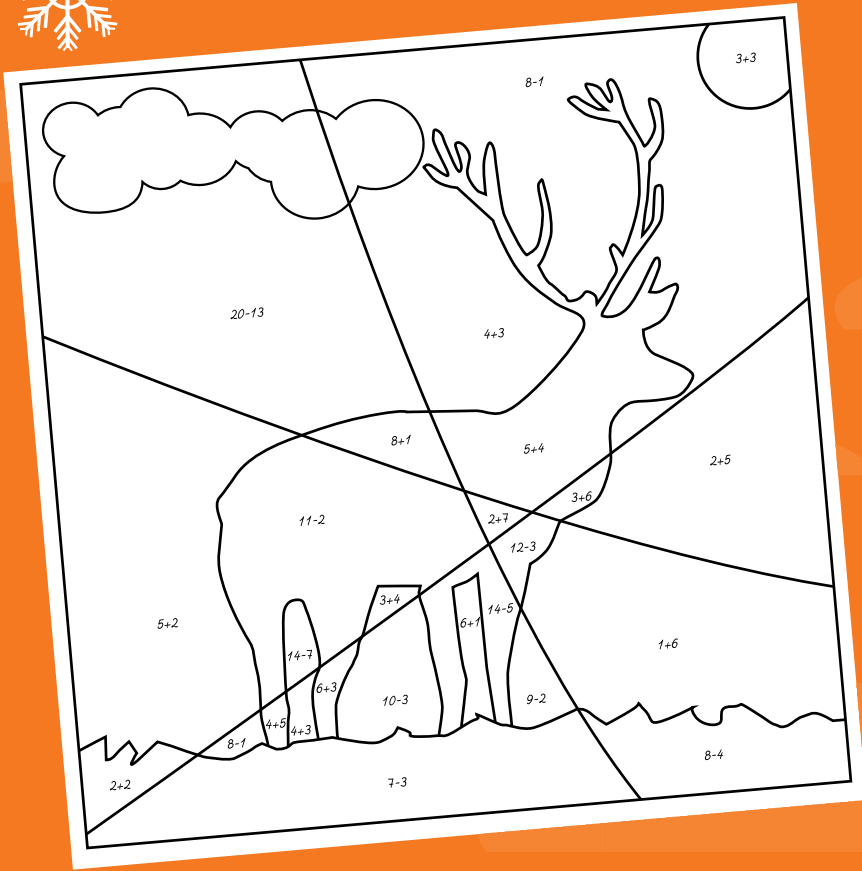
Verlieren Sie keine Zeit! Eine Bewerbung – viele Perspektiven. Wir bieten Ihnen eine betriebliche Altersvorsorge und eine leistungsgerechte Vergütung! Bewerbungen von schwerbehinderten Menschen und Mitarbeiter/innen „50plus“ sind ausdrücklich erwünscht.

Senioren-Park carpe diem  
 Kontakt: Frau van Tintelen  
 Düsseldorfer Straße 50  
 42781 Haan  
 Tel.: 021 29/92 46-0  
[haan@senioren-park.de](mailto:haan@senioren-park.de)

Senioren-Park carpe diem  
 ...attraktive Arbeitsplätze!



# KINDE



**Puzzle**  
Welches Puzzle-Teil fehlt?

Lösung: Teil A fehlt.

## Kopfrechnen

Bist du gut im Rechnen? Male die Felder nach den Ergebnissen aus: grün=4, gelb=6, hellblau=7, braun=9!



## Buchstabensalat

Wenn du die Buchstaben mit dem Punkt ausmalst, ergibt sich ein weihnachtliches Wort ...

Lösung: Advent

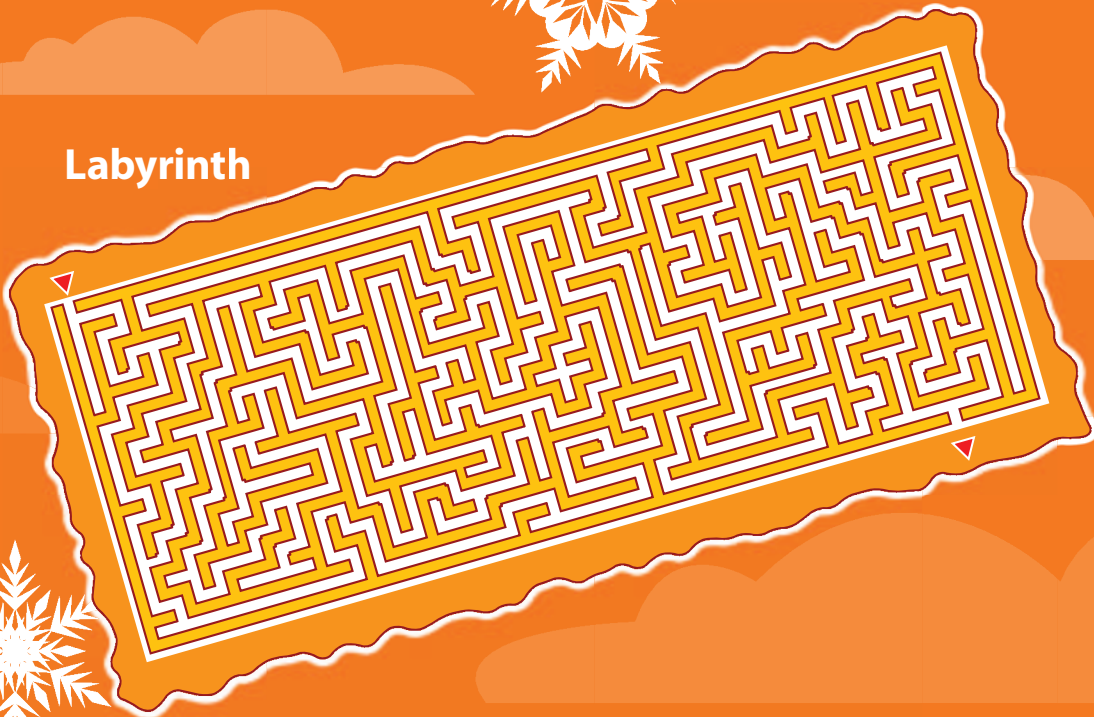




# RSSEITE



## Labyrinth



## Perlenkette

Die fehlenden Buchstaben in dieser Perlenkette ergeben etwas, das im Winter nicht fehlen darf – du musst sie nur in die richtige Reihenfolge bringen.

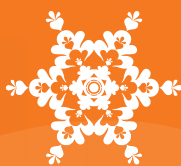
Lösung: Schal



## Suchspiel












Auf dieser Seite haben sich ganz viele Schneeflocken versteckt – weißt du, wie viele?

Lösung: Es sind 17.

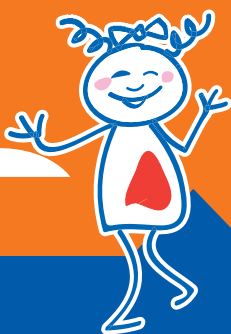


## Finde das Wort

Die Lösungsbuchstaben in den roten Kästchen ergeben von oben nach unten gelesen ein Wort, welches uns im Winter oft begegnet ...

|   |   |                      |                      |                      |                      |                      |                      |                      |                      |
|---|---|----------------------|----------------------|----------------------|----------------------|----------------------|----------------------|----------------------|----------------------|
|    | ▶ | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> |
|   |   | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> |
|   | ◀ | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> |
|  | ▶ | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> |
|   |   | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> |
|  | ◀ | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> |
|  | ▶ | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> |
|   |   | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> |
|  | ◀ | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> |
|  | ▶ | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> |
|   |   | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> |
|  | ▶ | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> |
|   |   | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> |
|  | ◀ | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> |
|  | ▶ | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> |
|   |   | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> |
|  | ◀ | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> |

Lösung: Schneeflocke





## Es hat schon wieder gekracht ...

An der Kreuzung an der K18/Elberfelder Straße unweit des Golfclubs Haan-Düsseltal soll nun endlich die Ampelschaltung geändert werden

Fünf schwere Unfälle hatte es in den letzten zwei Jahren schon gegeben. In drei waren Linksabbieger verwickelt, die auf der B7 vom Gruitener Weg und vom Golfclub Haan-Düsseltal aus kommend in die Elberfelder Straße in Richtung Mettmann abbiegen wollten, ohne auf den aus Wuppertal kommenden Gegenverkehr zu achten.

### Unfallschwerpunkt

Bei einem der drei Unfälle gab es sieben Verletzte, ein Motorradfahrer hatte noch im letzten Augenblick von seiner Maschine springen können und blieb leichtverletzt. Im vergangenen Herbst hatte es an der Kreuzung in der Nähe des Golfclubs Haan-Düsseltal erneut gekracht, diesmal gab es einen schwerverletzten Motorradfahrer. Und nun schon wieder: Vor kurzem kollidierten dort zwei Fahrzeuge. In einem Wagen saß eine dreiköpfige Familie – in dem anderen vier Kinder, die in einem Kleinbus zur Schule am Benninghof gebracht werden sollten. Die PKW-Fahrerin war beim Linksabbiegen gegen den entgegenkommenden Bus geprallt.

### Ampeldurcheinander

Das Problem an dieser Stelle: Für die Linksabbieger in Richtung Mettmann und den Geradeausverkehr in beide Richtungen schaltet die Ampel gleichzeitig auf grün. Vor allem Ortsunkund-



Die Fotomontage zeigt, wie die Ampeln bald geschaltet werden sollen. Noch zeigen beide gleichzeitig grün.

Fotomontage: Mikko Schümmelfeder

ge aus Richtung Wuppertal kommend, rechnen dann offensichtlich nicht mit Abbiegern. Und die wiederum gehen fälschlicherweise davon aus, dass sie bei eigener Abbiegespur und grüner Ampel nicht auf den Gegenverkehr achten müssen.

### Unfallkommission

Bereits im vergangenen Herbst hatte die Unfallkommission des Kreises Mettmann reagiert. Auf Nachfrage hatte Thomas Fritsch, der für den Kreis in der überre-

gionalen Kommission sitzt, damals angekündigt: „Die Linksabbiegerspur wird eine gesonderte Ampelschaltung bekommen.“ Der stellvertretende Leiter der Unfallkommission berichtete von einer Zusammenkunft der Sachverständigen, zu denen auch Vertreter der Kreispolizeibehörde gehören. Auch dort hatte man das Problem erkannt, die Kreuzung wurde als Unfallschwerpunkt klassifiziert. Passt sich seither nichts.

### Zeitverzögerung

Eine Nachfrage bei der Pressestelle des Kreises hat nun ergeben, dass man damals alles zeit-

nah in die Wege geleitet hatte. Die städtische Straßenverkehrsbehörde habe die Sache schnell weitergeleitet, beim Straßenbaulastträger habe es dann etwas länger gedauert – die eigentliche Zeitverzögerung habe jedoch die ausführende Firma zu verantworten. „Eigentlich sollte die Schaltung für die Linksabbieger schon im Oktober programmiert sein. Uns wurde jetzt gesagt, dass es jetzt zeitnah abgewickelt werden soll“, so die Sprecherin des Kreises, Daniela Hitze-

### Verwirrung

Schaut man sich an der Kreuzung genauer um, trägt dort so manches zur Verwirrung bei. Wer aus Wuppertal darauf zu-

fährt, wird erst kurz davor von dem auf Landstraßen üblicherweise erlaubten Tempo 100 auf 70 und dann auf 50 Stundenkilometer abgebremst. Zur potentiellen Gefahrenstelle hat sich auch die Straßenquerung zur Kölnischen Landstraße entwickelt. Mit zunehmendem Freizeitdruck überqueren dort immer häufiger Fußgänger, Radfahrer und Reiter die Straße inmitten der Kurve, um ihren Weg in Richtung Wülfrath oder Schöller fortzusetzen.

(SABINE MAGUIRE) ■



**SCHWAGER**  
Bedachungen · Fassaden · Wärme-Isolierungen

Meisterbetrieb seit über 35 Jahren

**Wir wünschen unseren Kunden ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr 2019!**

Bürozeiten: Mo. bis Fr. von 8.00 bis 12.00 Uhr

Kirchstraße 32 · 42781 Haan  
Telefon (0 21 29) 5 25 85 · Telefax 5 82 35  
E-Mail: schwagerbedachung@t-online.de

# Pyrotechnik Haan

XXL Feuerwerksverkauf  
vom 28.12. bis 31.12.2018

Feuerwerk  
das ganze  
Jahr!

Borsigstrasse 11  
42781 Haan / Rhld.  
Tel.: 0 21 29 / 95 73 16  
www.Pyrotechnik-Haan.de











## Direkt nebenan stand der Kopf seiner Frau Susanne

Die Siechenbande trieb im Kreis Mettmann ihr Unwesen / Im Februar 1712 wurde deren Anführer auf dem Marktplatz geköpft

Zuerst wurden Arme und Beine mit dem Dornenstock zertrümmert. Danach wurden sie gerädert. Ihr Anführer Martin Pop wurde nach seinem Tode vor dem Ratinger Siechenhaus „ausgestellt“. Direkt nebenan stand der Kopf seiner Frau Susanne, aufgespießt auf einer Stange. Sie waren zuvor mit dem Schwert enthauptet worden. Und das alles geschah unter den Augen tausender Schaulustiger, die am noch winterlichen 22. Februar 1712 auf den Marktplatz gekommen waren, um der Urteilsvollstreckung und damit dem Ende des Siechenprozesses beizuwohnen.



Hinrichtungen lockten üblicherweise viel Publikum auf den Marktplatz.

Fotos (2): Archivbilder

### Daumenschrauben

Dabei begann der Ratinger Markttag damals eher beschaulich. Man stöberte im Gemüse, während direkt nebenan die Daumenschrauben angezogen wurden. Damit es immer ein

paar Zuschauer gab, legte man die Hinrichtungen üblicherweise auf die Tage, an denen auch die Händler ihre Zelte auf dem Marktplatz aufschlugen. Diesmal war es allerdings ein besonderes Ereignis, das dort die Runde gemacht hatte. Zuvor

hatten die Mitglieder der Siechenbande für Angst und Schrecken gesorgt. Etliche Morde im heutigen Kreis Mettmann gingen auf ihr Konto und dabei waren sie nicht zimperlich.

### Schummeleien

Was die Leute damals aber besonders aufgebracht hatte, war die Schummelei, mittels der sich die Räuberbande in den Siechenhäusern einquartiert hatte. Dort sollten eigentlich nur diejenigen Unterschlupf finden, die an Lepra oder Pest litten. Die Kranken sollten ein Dach über dem Kopf haben und wurden mit dem Nötigsten versorgt. Das war aber oft mehr, als die Armen besaßen - was nicht selten dazu führte, dass sich auch gesunde Zeitgenossen dort einquartieren ließen.

### Siechenbriefe

So ganz ohne kriminelle Energie ging das allerdings nicht, da man auch damals schon für den Einzug ins Siechenhaus entsprechende Genehmigungen – die so genannten Siechenbriefe – brauchte. Die wurden allerdings zuweilen gefälscht, was sich auch die Familie Pop zunutze machte. Jedenfalls ließ sich die ganze Sippe um Martin Pop im Siechenhaus einquartieren. Pop selbst soll es sogar zu gehobener Position gebracht und gemeinsam mit dem Leiter des ei-

nes Krankenhauses den alljährlichen Siechentag organisiert haben.

### Kriminalisten

Währenddessen geriet er ins Blickfeld des damaligen Richters Schwarz vom Amte Mettmann, der einen Mordfall aufzuklären hatte. „Ein ehrbarer Mann mit weißen Unterstrümpfen, gutem Schuhwerk und Hemdknöpfen aus Achat war gefunden worden“, schreibt der Autor Clemens-Peter Bösken in seinem Buch über die Siechenbande. Die vom Kurfürsten beauftragten „Kriminalisten“ hätten recht

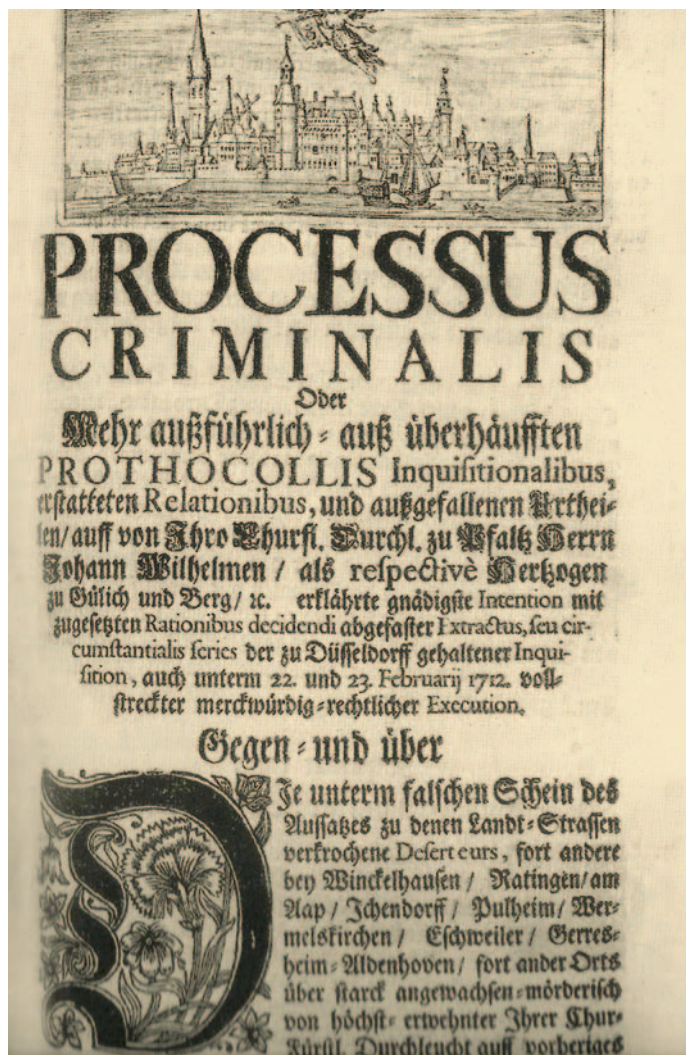
### Familienbande

Die ganze Familie Pop nebst Schwiegersöhnen, Schwiegertöchtern, Neffen und Nichten war in die Machenschaften verwickelt. Etliche Reisende waren dem lichtscheuen Gesindel bereits zum Opfer gefallen. Mord und Totschlag waren offenbar an der Tagesordnung. Nun war man damals keineswegs zimperlich, was die Ermittlungsmethoden betraf. Beinschrauben wurden so fest angezogen, dass nicht selten die Unterschenkelknochen brachen. Mit Gewichten an den Beinen und auf dem Rücken gefesselten Händen wurde der Delinquent hochgezogen.

### Urteilsvollstreckung

Blieb das Geständnis aus, durften auch noch die Achselhaare abgeflämmt werden. Bei den Pops war man damit jedenfalls erfolgreich: Alle gestanden, auf die eine oder andere Art und Weise in das mörderische Treiben verwickelt gewesen zu sein. Die Urteilsvollstreckung auf besagtem Marktplatz ließ nach den höchstrichterlichen Urteilen nicht lange auf sich warten.

(SABINE MAGUIRE) ■



Ankündigung der Urteilsvollstreckung am 22. und 23. Februar 1712.





**BOUZRARA**  
Verschluss- und Sicherheitstechnik

**Effektive Nachrüstung für Ihre Fenster und Terrassentüren mit unseren Pilzkopf-Beschlägen, besonders für Aluminiumelemente, verdeckt liegend, nach DIN 18104-2 zertifiziert!**

- **Wartung** • **Instandsetzung** • **Produktentwicklung**
- **Reparatur & Dichtungsaustausch**

**an Fenster, Türen und Hebe-Schiebe-Anlagen**

**Wir bedanken uns bei unseren Kunden für Ihre Treue und wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest sowie ein gesundes neues Jahr 2019.**

Hansastraße 9b · 40764 Langenfeld  
Telefon 0 2173 / 85 46 21 · [service@bvs-technik.de](mailto:service@bvs-technik.de)





Auszeichnung seitens der Kreissportbundes. Auf dem Foto unter anderem: Frauke Heiden-Ziegert (TSV Gruiten 1884 e.V., 5. von rechts) und Karl-Heinz Bruser (Vorsitzender Kreissportbund Mettmann e.V., ganz rechts).

Foto: KSB

### Brücken bauen durch Sport

(FST/PM) Die Integration der neu bei uns angekommenen Menschen ist eine langfristige und gesamtgesellschaftliche Aufgabe, zu deren Lösung auch der organisierte Sport beitragen kann. Die Sportvereine im Kreis Mettmann zeigen immer wieder, wie Bewegung, Spiel und Spaß Menschen kulturübergreifend zusammenbringt und Austausch und Kennenlernen ermöglicht. Fünf Sportvereine aus dem Kreis Mettmann wurden nun vom Kreissportbund (KSB) Mettmann für ihr Engagement im Bereich Integration geehrt und als offizieller Stützpunktverein im Rahmen des Programmes „Integration durch Sport“ ausgezeichnet. „Ich bin immer wieder erstaunt, was unsere Vereine alles leisten können“, bringt der Vorsitzende des KSB Mettmann, Karl-Heinz Bruser, das Engage-

ment der Vereine auf den Punkt. Ballers' Paradise e.V. aus Hilden, der TV Hösel 1901 e.V. aus Ratingen, mettmann-sport e.V., die Velberter Sportgemeinschaft e.V. und der TSV Gruiten 1884 e.V. haben beispielsweise ihre Vereinsangebote für Menschen mit Fluchterfahrung geöffnet oder besondere Aktionen ins Leben gerufen, um neue und alte Bürger in ihren Städten zusammenzubringen. Dabei geht es nicht immer nur um Sport. Ein Beispiel aus Hilden gibt Ingmar Gettmann von Ballers' Paradise: „Einer unserer Teilnehmer macht von Woche zu Woche wahnsinnige sprachliche Fortschritte. Allein das zeigt mir, dass sich unser Engagement lohnt.“ „Die Stützpunktvereine sind ein wesentlicher Bestandteil des Programmes und bauen Integrationsbrücken durch Sport. Sie arbeiten kontinuierlich, sind vor Ort für die Menschen mit regelmäßigen Angeboten da“, fasst Si-

mon Tsotsalas, der als Mitarbeiter des Kreissportbundes Mettmann die Stützpunktvereine genauso wie die anderen Vereine aus dem Kreis Mettmann bei der Umsetzung von Integration durch Sport unterstützt, die Arbeit der Vereine zusammen. ■

### Bergischer Hallenmeister

(FST/PM) Bereits zum zweiten Mal richtete der Tennis Bezirk 4 Bergisches Land e.V. die Bergische Hallenmeisterschaft im Tennis aus. Obwohl das Wetter am Abschluss-Sonntag geradezu dazu einlud, Zeit im Freien zu verbringen, strömten eine Menge Zuschauer in die Tennishalle des TSG an der Dingshauser Straße in Solingen, um den jungen Talenten beim Kampf um den Sieg zuzuschauen. Das Endspiel des Turniers gestaltete sich eher unpektakulär. Hier gab der für den TC Stadtwald Hilden antretende



Peter Weisheit (rechts) und Dennis Braun. Foto: Peter Weisheit Bureau

Peter Weisheit, Sohn des bekannten Haaner Musikers, das Heft nicht aus der Hand; er spielte ein konzentriertes Finale gegen Dennis Braun, der für die Fortuna aus Wuppertal spielt. Nach einem deutlichen 6:0 und 6:4 hatte Peter Weisheit das Match und auch das Turnier gewonnen. ■

### Neanderbad

(FST/PM) In der Zeit vom 10. bis zum 26. Dezember 2018 bleibt das Neanderbad wegen der Jahresrevision geschlossen. In dieser Zeit wird das Bad gründlich gereinigt, ausgebessert und aufgefrischt. Wie jedes Jahr erfolgt ein Austausch des Schwimmbeckenwassers. Die Becken werden zunächst entleert, grundgereinigt, desinfiziert und dann neu aufgefüllt. In den Sanitär- und Umkleidebereichen werden neben der Grundreinigung und

Desinfektion auch die Duschen sowie die Warmwasserbereitung erneuert. Alle Duschen werden entfernt und durch neue Duschpaneelen ersetzt. Außerdem werden die Warm- und Kaltwasserleitungen neu verlegt und an die Haustechnik angeschlossen. Das Sportbecken erhält neue energiesparende LED-Unterwasserscheinwerfer. Im Außenbereich werden, je nach Witterung, zwei neue Garagen errichtet, um die neuen Brandschutzvorschriften zu erfüllen. Auch die elektroakustische Anlage muss laut dem neuen Brandschutzkonzept in den Keller verlegt und neu verdrahtet werden. „In diesen zweieinhalb Wochen werden mehr als zehn Fachfirmen aus Erkrath und Umgebung das Neanderbad auf Herz und Nieren überprüfen“, erklärt Till Eckers, Leiter des Bades. „Außerdem stehen Wartungsarbeiten an der Beckenwasseraufbereitung, der Lüftung, der Heizungsanlage so-

**WUNDES & PARTNER**  
Immobilien-Makler seit 1971

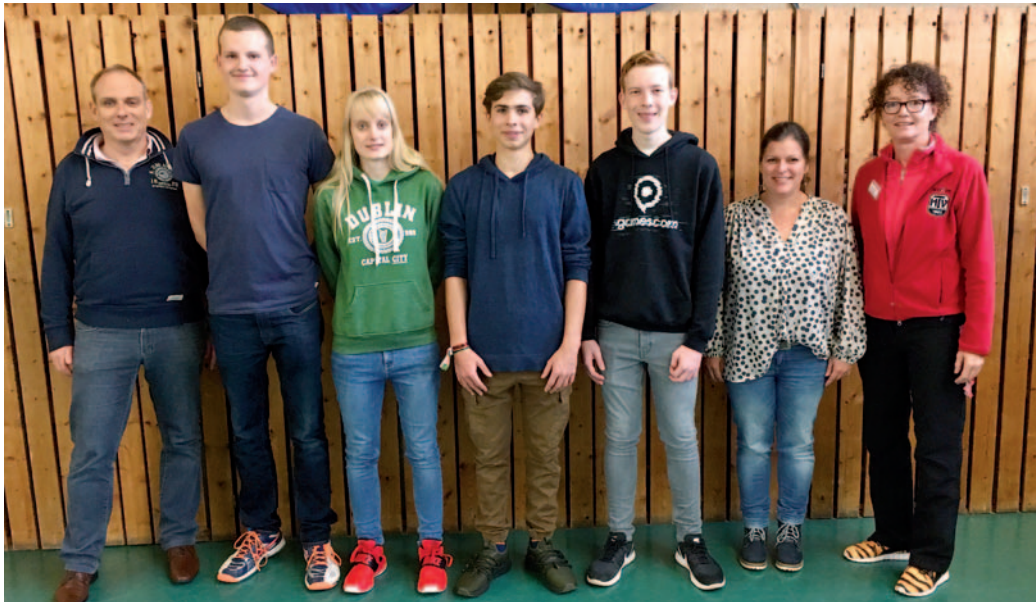
Das WUNDES-Team wünscht ein besinnliches Weihnachtsfest sowie Glück und Gesundheit im neuen Jahr!

wundes.de Kaiserstr. 11, Haan, Tel.: 02129 - 94 99 0  
weitere Geschäftsstellen:  
Wasserstr. 2, D' dorf, Tel.: 0211 - 86 93 16 00  
Steinhauser Str. 26, Ratingen, Tel.: 02102 - 57 93 997

**SPD**

**Die SPD Haan wünscht allen Bürgerinnen und Bürgern ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein frohes neues Jahr 2019!**





Jugendvorstandswahl beim HTV. Von links: Dr. Ulrich Egger, Leon Bader, Yvonne Grauer, Phil Vossieg, Niko Havenstein, Jeanine Korte und Claudia Bader. Foto: HTV

wie dem Blockheizkraftwerk an. Der TÜV wird unter anderem die Notstromversorgung und die Sicherheitsbeleuchtung einer Prüfung unterziehen.“ Ab Donnerstag, den 27. Dezember 2018, ist das Neanderbad wieder geöffnet und wird in neuem Glanz erstrahlen. An Silvester hat das Bad von 8 bis 14 Uhr geöffnet. Ab dem 1. Januar 2019 werden die Eintrittspreise moderat angepasst. ■

### Neuer HTV-Jugendvorstand

(FST/PM) Unlängst wurde der neue Jugendvorstand vom Haa-

ner Turnverein 1863 e.V. (HTV) gewählt. Die HTV-Jugend hat Yvonne Grauer, Niko Havenstein, Phil Vossieg, Maike Frommo und Oliver Genz wiedergewählt. Neu im Jugendvorstandsteam ist Leon Bader. Als Helfer in den Turn- und Spielgruppen und als Trainer der zweiten Volleyballmannschaft ist Leon seit vier Jahren im HTV-Helfer- bzw. Übungsleiter-Team. Yvonne Grauer ist seit 2012 im HTV-Jugendvorstandsteam und nach wie vor erfolgreiche Abteilungsleiterin der HTV-Basketballer. Maike Frommo hilft beim Kindersport und trainiert in der HTV-Volleyballjugend. Oliver Genz ist schon lange Trainer

der Leichtathleten und darüber hinaus Parkour-Übungsleiter beim HTV. Hier wird er von Phil Vossieg und Niko Havenstein als Helfer unterstützt. Beide arbeiten ebenfalls bei den Turn- und Spielgruppen in der HTV-Halle erfolgreich mit. Der HTV-Jugendvorstand verabschiedet sich mit bestem Dank von Marian Scharadin. Marian vervollständigte das bisherige Jugendteam als ehemaliger FSJler und HTV-Basketballer. Der alte Jugendvorstand wurde entlastet und der neue mit Oliver Genz als Vorsitzenden gewählt. Somit wurde ein breit aufgestelltes Team unter der Wahlleitung vom HTV-Vorstand, vertreten durch Jeanine Korte und Dr. Ulrich Egger, gewählt. (FSJ = Freiwilliges Soziales Jahr) ■

### Eisshow

(FST/PM) It's „Showtime“ für eine Hommage zum 75. Geburtstag: Das große Jubiläum von „HOLIDAY ON ICE“ bietet Anlass, um seine außergewöhnliche Erfolgsgeschichte in einer atemberaubenden Show auf dem Eis spektakulär zu inszenieren und einen Blick in die Zukunft zu werfen. In einer emotionsgeladenen Geschichte nehmen bis zu 40 der besten Eiskunstläufer der Welt das Publikum mit auf die magische Reise einer international erfolgreichen Showproduktion und zelebrieren, was es bedeutet, für die Bühne und für Standing Ovationen zu leben. Mit den Olympiasiegern und Weltmeistern Aljona Savchenko und Bruno Massot ist es „HOLIDAY ON ICE“ gelungen, die derzeit erfolgreichsten Paarläufer der Welt zu gewinnen. ■

### Lebenshilfe

(jste/FST) Auch bei der diesjährigen Lebenshilfe-Sportlerehrung, verbunden mit einem Rückblick auf das Sportjahr, konnte Jakob Dreesmann, Leiter der Lebenshilfe-Sportabteilung im Kreis Mettmann, zahlreiche Athleten, Übungsleiter, „helfende Hände“ sowie Sponsoren und Vertreter der Politik begrüßen. Mit herzlichen Grüßen gratulierte der erste stellvertretende Bürgermeister der Stadt Ratingen, Wolfgang Diedrich, den engagierten Athleten zu ihren Spitzenleistungen. Der stellvertretende Landrat Manfred Krick sagte: „Ich finde es toll, dass es solche sportlichen Veranstaltungen das ganze Jahr über gibt und wünsche auch für das kommende Jahr gute sportliche Leistungen.“ „Happy birthday to you“ erklang als Ständchen für den Tennisspieler Ralf Schillinger, der seinen 38. Geburtstag feiern konnte. Jakob Dreesmann schaute anhand einer Präsentation auf das sehr erfolgreiche Sportjahr 2018 zurück. Die größte sportliche Herausforderung waren die Nationalen Special-Olympics-Sommerspiele 2018 in Kiel mit 40 Medaillen für die Lebenshilfe-Athleten. ■

## Bücherecke



(SM) Ermittlungen in zwei Mordfällen führen den unerschrockenen Münchner Kommissär Reitmeyer in die Kreise russischer Exilmonarchisten, die sich nach der Oktoberrevolution in der Stadt niedergelassen haben. In eben jene Kreise, in denen sein bester Freund, der Rechtsanwalt Sepp Leitner, die Tochter einer illustren russischen Adligen suchen lässt, um sein Salär aufzubessern. Doch was hat das Verschwinden der Anja Alexandrowa mit den beiden toten Männern zu tun?

**A. Felenda, Herbststurm, Suhrkamp, 14,95 Euro** ■



(SM) Was hilft angesichts einer Krebserkrankung, die Zuversicht nicht zu verlieren? Wie bewahrt man seinen Lebensmut, wenn sich die Welt radikal wandelt und man vielfach nur noch Gründe zur Hoffnungslosigkeit zu entdecken vermag? Ulrich Schnabel erzählt von Menschen, die selbst unter schwierigsten äußeren Bedingungen den Lebensmut nicht verloren, und berichtet von der Kunst, auch in unerfreulichen, düsteren oder gar aussichtslos erscheinenden Situationen die richtige innere Haltung zu finden.

**U. Schnabel, Zuversicht, Blessing, 22,- Euro** ■

## Auszeit an einem wunderbaren Ort

(PM) Lassen Sie den Alltag hinter sich und gönnen sich eine Auszeit in normaler Straßenkleidung an einem wunderbaren Ort, an welchem Sie sich entspannen und wohlfühlen können. Eine Oase aus Salz mitten im Herzen des Bergischen Landes in Solingen. Mit viel Liebe zum Detail und aufwendiger Handarbeit ist in vielen Monaten eine Salzgrotte entstanden. Durch circa elf Tonnen Salze, stammend aus aller Welt, atmen Sie hochwertig ionisierte Luft ein, die reich an Mineralien und Spurenelementen ist. So entsteht in Salzhöhlen ein einzigartiges Mikroklima mit besonderem Wohlfühleffekt sowie ein samtfeiner, trockener Nebel, dessen feinste Partikel bis tief in die Lungen gelangen. Sie besuchen die Grotten für 20

oder 45 Minuten (Preise ab 7,50 Euro) – auch als Geschenkgutschein erhältlich. Zusätzlich gibt es ein Salzcafé und einen Salzladen. So können Sie nach Ihrem Besuch noch eine leckere hausgemachte Schoki bei selbstgebackenem Kuchen genießen. Weiterhin können Sie an einigen Tagen im Salzcafé frühstücken. „Wir bieten viele Sonderveranstaltungen an, unseren Entspannungskurse unterstützen die gesetzlichen Kassen mit bis zu 500 Euro im Jahr. Auch gibt es bei mir Klangreisen, begleitet mit Klangschalen und Klangmassagen, Phantasiereisen und vieles mehr“, schwärmt die Inhaberin Silke Pietzner-Blum gegenüber dem Stadtmagazin. Weitere Info unter [www.salzgrotte-solingen.com](http://www.salzgrotte-solingen.com). ■



## Wintertreff und Pyramidenmarkt

Buntes Rahmenprogramm auf dem „Neuen Markt“

Die Haaner Weihnachtspyramide auf dem Brunnen am Neuen Markt ist in der Vorweihnachtszeit nicht nur ein Blickfang für die Bürger und Besucher der Stadt, sie soll für Erwachsene und Kinder auch ein Erlebnis, ein Treffpunkt für Kommunikation und ein Portal für Freude auf Weihnachten sein. Eröffnet wurde der Pyramidenmarkt am 23. November durch die Bürgermeisterin Dr. Bettina Warnecke. Durch das Eröffnungsprogramm führte Pyramidenmarkt-Sprecher Ben Sharisani. Es ist der mittlerweile 18. Pyramiden-

markt in der Gartenstadt. Die Pyramide und die Stände des Pyramidenmarktes sind bis zum 26. Dezember 2018 täglich ab 11 Uhr bis in die Abendstunden geöffnet. An Markttagen (mittwochs und samstags) wird schon um 8 Uhr geöffnet. Am 2. Dezember fand der traditionelle Haaner Trödelmarkt rund um die Pyramide statt. Der Fakt, dass keine professionellen Händler zugelassen sind, ist einer der Punkte, weswegen der Haaner Trödelmarkt so beliebt ist. Am Donnerstag, den 6. Dezember, wird der Nikolaus an der Pyrami-



### Programm 2018

#### Mittwoch, 12.12.2018

- 17.00 Uhr** Musikschule Haan: Luftikus ([www.musikschulehaan.de](http://www.musikschulehaan.de)) mit Eröffnung durch Bürgermeisterin Dr. Bettina Warnecke und Wintertreff-Sprecher Ben Sharisani
- 18.00 Uhr** Zauberei mit Ben Sharisani ([www.sharisani.de](http://www.sharisani.de))
- 19.00 Uhr** Geschichten mit dem Weihnachtsmann
- 19.00 Uhr** Große Ziehung der Gewinner des Haaner Treff-Lesergewinnspiels
- 19.00 Uhr** Secret Mail live ([www.secret-mail.de](http://www.secret-mail.de))

#### Donnerstag, 13.12.2018

- 17.00 Uhr** Geschichten mit dem Weihnachtsmann
- 17.30 Uhr** HTV: Young Dancers, Dance Explosion ([www.haaner-tv.de](http://www.haaner-tv.de))
- 18.00 Uhr** Zauberei mit Ben Sharisani
- 19.30 Uhr** Musikschule Haan
- 19.00 Uhr** Erwachsenenorchester „Haste Töne“
- 19.30 Uhr** „New Generation“ und „Spectrum“

#### Freitag, 14.12.2018

- 15.00 Uhr** Offene Ganztagschule Steinkulle
- 16.00 Uhr** Geschichten mit dem Weihnachtsmann
- 17.00 Uhr** Zauberei mit Ben Sharisani
- 19.00 Uhr** Duo Leger

#### Samstag, 15.12.2018

- 13.00 Uhr** Musikschule Haan „Blasorchester“
- 15.00 Uhr** Michael Witek Schifferklavier
- 16.00 Uhr** Geschichten mit dem Weihnachtsmann
- 17.00 Uhr** Cheerleader des HTV ([www.cheerleader-haan.de](http://www.cheerleader-haan.de))
- 18.00 Uhr** Feuerspucken mit Ben Sharisani
- 19.00 Uhr** Kozmic Blue ([www.kozmicblue.de](http://www.kozmicblue.de))

#### Sonntag, 16.12.2018

- 13.30 Uhr** „Frühschoppen“ mit dem Haaner Swing Express
- 15.30 Uhr** Geschichten mit dem Weihnachtsmann
- 16.00 Uhr** Die Zimtsterne
- 17.00 Uhr** HTV: Young Dancers, Grashüpfer, Tanzbären, The Shell Fire und Dance Explosion
- 17.30 Uhr** Maya Hoffmann / Tanzdarbietungen ([www.majasbewegungszentrum.de](http://www.majasbewegungszentrum.de))
- 18.00 Uhr** Thorsten Sander ([www.thorsten-sander.de](http://www.thorsten-sander.de))
- 19.00 Uhr** Zauberei mit Ben Sharisani
- Ausklang & Abmoderation durch Wintertreff-Sprecher Ben Sharisani

de zu Gast sein (circa 14 bis 17 Uhr). Alle Kinder, die zum Markt kommen, können sich auf ein Geschenk freuen. Initiiert ist diese Aktion vom Verein Närrische Zelle e.V. Ein Teddybärentag ist für den 9. Dezember angekündigt. Vom 12. bis 16. Dezember (Mittwoch bis Sonntag) wird der Pyramidenmarkt durch den Haaner Wintertreff ergänzt. Haaner Vereine bieten hier Leckereien an und das große Bühnenprogramm sorgt für kurzweilige Unterhaltung. Nebenstehend das genaue Programm. (FST) ■



Weihnachten ist einfach.



Wenn man das Fest der Liebe in den eigenen vier Wänden feiert.

Das Immobilien-Team der Stadt-Sparkasse Haan wünscht Ihnen ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Übergang ins Jahr 2019.

Wenn's um Geld geht  
 Stadt-Sparkasse  
 Haan (Rheinl.)

[www.stadt-sparkasse-haan.de](http://www.stadt-sparkasse-haan.de)

(Alle Angaben ohne Gewähr, Änderungen vorbehalten) ■



Die Haaner Weihnachtspyramide. Archiv-Foto: Hildebrandt





## Weihnachten bleibt Familiensache

Auch in diesem Jahr erwartet den Zuschauer zu Weihnachten wieder ein attraktives TV-Programm. Da ist die Verführung groß, an den Feiertagen viel Zeit vor dem Fernseher zu verbringen. Damit ausreichend Zeit für die Familie bleibt, gibt es technische Möglichkeiten, Zeit mit der Familie zu verbringen und das Lieblingsprogramm trotzdem nicht zu verpassen. Die Lösung heißt zeitversetztes Fernsehen: Festplattenrekorder ermöglichen die Aufzeichnung von Sendungen. Mit internetbasiertem Fernsehen hat man darüber hinaus Zugriff auf ein elektronisches TV-Archiv und die Onlinevideothek. So können Familien ihr eigenes, zeitunabhängiges Programm zusammenstellen und die Wunschsendungen über die Tage nach Weihnachten verteilt anschauen. Das Bundesfamilienministerium empfiehlt, auf diese technischen Möglichkeiten zurückzugreifen und sich den Tagesablauf nicht von der Flimmerkiste vorgeben zu lassen. Besonders im Hinblick auf Kinder gilt: Zu viel Fernsehen schadet der sozialen Entwicklung. Die Empfehlung für die maximale tägliche Fernsehdauer liegt für Drei- bis Fünf-Jährige bei 30 Minuten, für die Sechs- bis Neun-Jährigen bei 45 Minuten und Kinder ab zehn Jahren bei 60 Minuten pro Tag. (pb) ■

## Kleiner ist gemütlicher

Adventszeit ohne Weihnachtsmarkt? Das kommt für die überwiegende Mehrheit der Deutschen (80 Prozent) nicht in Frage, wie eine bundesweite Umfrage unter mehr als 1100 Nutzern des Städteportals [meinestadt.de](http://meinestadt.de) ergeben hat. Auch bei der Frage „Welcher Weihnachtsmarkt soll's



**Weihnachten ohne Weihnachtsmärkte geht für die meisten Deutschen nicht. Am liebsten wird der örtliche Weihnachtsmarkt besucht.**  
Foto: Meinestadt.de

denn sein – Groß oder Klein?“, sind sich die Deutschen absolut einig: 75 Prozent zieht es nicht auf die großen Publikumsmagneten, wie etwa den Nürnberger Christkindlesmarkt, sondern am liebsten auf die kleinen, regionalen Märkte. Gerade die individuelle, idyllische Atmosphäre lockt die Deutschen zur Adventszeit zum geselligen Beisammensein im Lichterglanz. Nur ein Fünftel der Befragten (21 Prozent) hat mit Weihnachtsmärkten nichts am Hut und hält diese mehrheitlich für zu kommerziell. Insgesamt lieben die Deutschen ihre Weihnachtsmärkte vor allem wegen der schönen (vor-)weihnachtlichen Stimmung (84 Prozent), der vielen Leckereien und des Glühweins (57 Prozent) sowie wegen des geselligen Beisammenseins (46 Prozent). Um Geschenke zu kaufen, besucht hingegen nur ein Viertel von ihnen einen Weihnachtsmarkt. Am ehesten verzichten könnten die Befragten auf Kinder-Karussell (zehn Prozent) und Schlittschuhbahn (sieben Prozent). Deutsche Weihnachtsmärkte sind sogar so beliebt, dass die meisten Besu-

cher (68 Prozent) dafür auch längere Anreisestrecken in Kauf nehmen. Während ein Viertel der Umfrageteilnehmer zwischen 30 und 50 Kilometer fahren würde, um den Wunschmarkt zu besuchen, fahren 28 Prozent zwischen 50 und 100 Kilometer. (pb) ■

## Frauen genießen das Schenken mehr als Männer

Wer freut sich nicht, wenn er ein tolles Weihnachtsgeschenk bekommt? Wirklich glücklich macht uns aber das Strahlen eines anderen Menschen, dem wir mit einer liebevoll ausgewählten Überraschung etwas Gutes tun. Drei Viertel aller Deutschen empfinden mehr Lebensfreude, wenn sie jemand anderen beschenken, als wenn sie selbst beschenkt werden. Das zeigt eine aktuelle forsa-Umfrage im Auftrag des Happiness Instituts unter mehr als 1000 Menschen in Deutschland zwischen 14 und 69 Jahren. Aber was genau erzeugt beim Schenken Glücksgefühle? „Die Freude im Gesicht

des Beschenkten zu sehen“, sagen 91 Prozent aller Befragten, unter Schülern und Studenten bestätigen dies sogar 98 Prozent. Allein das Wissen, dem Beschenkten etwas Gutes zu tun, ist für 70 Prozent ein Grund zur Freude. Mehr als jeden Zweiten macht es happy, wenn er den Geschmack des Beschenkten getroffen hat. Lob für ein schönes Geschenk erwarten insgesamt nur 23 Prozent. Anders verhält es sich allerdings bei den 14- bis 19-Jährigen: Jeder Zweite dieser Gruppe wünscht sich Anerkennung für die Dinge, die er ausgewählt hat. Was das Schenkverhalten angeht, scheiden sich die Geister. Jeder fünfte Deutsche bemüht sich, dem Wunschzettel des Beschenkten gerecht zu werden, unter den befragten Frauen mit Kindern sind es 29 Prozent. „Wir schenken uns gar nichts“, sagen 23 Prozent der Männer, jedoch nur zwölf Prozent der Frauen. Ob es daran liegt, dass Frauen das Schenken generell mehr Spaß macht? Drei von vier Frauen empfinden dabei große Lebensfreude, hingegen 58 Prozent der Männer. Mehr als ein

Viertel aller Deutschen über 60 Jahre macht sich indes ein besonders wertvolles Geschenk – sie schenken sich Zeit. Überraschend wenig Anhänger findet das Wichteln, bei dem jeder eine ihm zugestellte Person beschenkt: Nur drei Prozent folgen diesem Brauch. (pb) ■

## Interview zum Thema „Nachhaltigkeit“

„Ich kenne einige Familien, die der Kommerzialisierung bewusst entgegnetreten und ein Geschenkememoratorium ausgerufen haben – Kinder natürlich ausgenommen“, sagt die Wirtschaftswissenschafts-Professorin Lucia A. Reisch in einem Interview mit [bmbf-online](http://bmbf-online.de), der Online-Redaktion des Bundesministeriums für Bildung und Forschung. [bmbf-online](http://bmbf-online.de): „Frau Professor Reisch, Sie erforschen und lehren Konsumverhalten und Verbraucherpolitik. Nachhaltigkeit ist zu Weihnachten ein viel diskutiertes Thema. Nachhaltig schenken – geht das?“ Reisch: „Aber unbedingt. Schauen Sie mal in den sozialen Netzwerken für strategischen Konsum, da gibt es jeden Tag schöne und nützliche Beispiele. Ich kenne auch einige Familien, die der Kommerzialisierung bewusst entgegnetreten und ein Geschenkememoratorium ausgerufen haben – Kinder ausgenommen, natürlich – und statt dessen mit einer größeren Spende gezielt soziale oder Umweltprojekte unterstützen. Ein in mehrfacher Hinsicht sehr nachhaltiges Geschenk ist sicherlich auch eine ethisch-ökologische Sparanlage für Kinder und Jugendliche bei einer Kirchen- oder Umweltbank.“ [bmbf-online](http://bmbf-online.de): „Haben wir in Deutschland in den vergangenen Jahren gelernt, nachhaltiger zu konsumieren?“ Reisch: „Wenn man den Markt betrachtet, dann sehen wir eine Zunahme bei fair





**Echte Kerzen haben eine ganz besondere Atmosphäre. Dabei ist aber Vorsicht angebracht.**  
Foto: iStockphoto Thinkstock

gehandelt und vor allem bei regionalen Nahrungsmitteln, eine trotz Finanzkrise stabile Nachfrage an Bio-Lebensmitteln, eine steigende Nachfrage nach ethisch-ökologischen Geldanlagen, nachhaltiger Mode, sanftem Tourismus und Ähnlichem. Nachhaltiger Konsum ist ein Trend mit Wachstumschancen, aber überwiegend noch nicht massentauglich.“ (pb) ■

## Sicher durch die Weihnachtszeit

Während der Adventszeit steigt die Brandgefahr deutlich. Allein im Dezember letzten Jahres verursachten nach Angaben des Gesamtverbandes der Deutschen Versicherungswirtschaft (GDV) brennende Adventsgestecke und flammende Weihnachtsbäume 12 000 Brände mit einem Gesamtschaden von 34 Millionen Euro. Versicherungsexperte Bernd Kaiser von CosmosDirekt gibt Tipps, wie man stimmungsvoll und sicher durch die Weihnachtszeit kommt:

**Tipp 1:** Für Kränze und Gestecke

mit Kerzen sollte ein sicherer Platz gewählt werden. Wichtig ist, dass leicht brennbare Materialien wie Gardinen, Teppiche oder Papier außer Reichweite sind für den Fall, dass die Kerzen Funken sprühen oder umkippen. **Tipp 2:** Trockene Zweige brennen schnell. Deshalb sollten sie möglichst feucht gehalten werden. Zum Beispiel das Adventsgesteck mit einem Wasserzerstäuber befeuchten oder Wasser auf die Steckmasse geben. So erhalten die Zweige über mehrere Tage Feuchtigkeit.

**Tipp 3:** Echte Kerzen auf dem Weihnachtsbaum immer von der Baumspitze nach unten anzünden. So kann verhindert werden, dass sich die Kleidung an unten bereits brennenden Kerzen entzündet. Außerdem möglichst immer einen Wassereimer in Griffweite aufbewahren.

**Tipp 4:** Kein Spiel mit dem Feuer – Zündhölzer und brennende Kerzen faszinieren Kinder. Deshalb sollten Eltern ihre Kleinen über die Gefahren aufklären. Was generell gilt, sollte bei Kindern besonders beachtet werden: Brennende Kerzen nie un-

beaufsichtigt lassen!

**Tipp 5:** Auch elektrische Kerzen bergen Gefahren. Lichterketten sollten beispielsweise nur verwendet werden, wenn sie mit dem Prüfsiegel GS versehen sind. Ist die Weihnachtsbeleuchtung defekt, sollte sie auf keinen Fall weiter benutzt werden.

**Tipp 6:** Gerade nachts, wenn alles schläft, bleibt ein sich bildendes Feuer leicht unbemerkt. Löst eine vergessene Kerze oder ein Kurzschluss einen Brand aus, kann ein Rauchmelder Leben retten. In Privathaushalten sollte pro Etage ein Rauchmelder möglichst in einem zentral gelegenen Raum angebracht werden – zum Beispiel im Flur.

(pb) ■

## Prachtvoller Ritterstern

Pünktlich zur Weihnachtszeit erfreut der Ritterstern seine Besitzer mit seinen großen sternförmigen Blüten in zahlreichen Farbfacetten. Dafür sammelte der Zwiebelblüher seine Kräfte in der Ruhephase im Herbst. Unser Star des Monats Dezember ist die Hippeastrum. Ihr Name leitet sich vom griechischen

**Wir wünschen allen unseren Kunden und Freunden ein frohes Weihnachtsfest sowie ein gesundes neues Jahr 2019**

## Klute e. K.

Inh. MICHAEL SIEPEN

SANITÄR-, HEIZUNGS- UND SOLARTECHNIK  
BADAUSSTELLUNG · KUNDENDIENST

Bahnhofstraße 32 · 42781 Haan

Tel.: 02129-1202 · Fax 02129-59261 · [www.klute-sanitaer.de](http://www.klute-sanitaer.de)

Wort „hippeus“ für Ritter ab und ist vielen daher auch als Ritterstern bekannt. Im Volksmund wird die Hippeastrum fälschlicherweise auch als Amaryllis bezeichnet, dabei ist die Amaryllis Belladonna die einzige echte Amaryllisart und somit nur eines von vielen Mitgliedern der großen Hippeastrum Familie. Ursprünglich stammt die Hippeastrum aus Südamerika. Durch holländische Züchter, die im 18. Jahrhundert einzelne Pflanzenarten importierten, wurde die Pflanze schließlich auch in Europa kultiviert. Aus der Urart wurden mittlerweile etliche neue Sorten und Hybriden gezüchtet, deren Vielfalt heutzutage vor allem zur Weihnachtszeit erfreut. Die sternförmigen Blüten des Winterblüher gibt es in allen er-

denklichen Formungen – von breitgefächert über zierlich spitz und gefranst bis hin zu gefüllten Kelchen. Die Färbungen reichen von klassischem Weiß über Gelb und sonnigem Orange bis zu Rosa und intensivem Rot und sogar Grüntönen. Im Trend sind vor allem mehrfarbige Kreuzungen mit zarten oder kräftigen Weißschattierungen der Blüte oder farbigen Blütenrändern. An einem einzelnen Schaft der Hippeastrum können sich bis zu vier der eindrucksvollen und bis zu 20 Zentimeter großen Blüten bilden. Die Hippeastrum gehört zur Familie der Zwiebelblüher. Typisch für diese Pflanzen ist die Ruhephase, in der sich die Zwiebel bis zum erneuten Austrieb regeneriert.

(pb) ■

Ideencenter Weihnachtsgruß

**Wir wünschen ein besinnliches Weihnachtsfest**

... und ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr für Sie und Ihre Familie.

**Ideencenter**  
**Herringslack + Münkner**  
Fenster und Türen

[www.ic-hm.de](http://www.ic-hm.de) Schneiderstraße 61 · 40764 Langenfeld · Tel.: 02173 / 855 137